

Call for Papers zum Herbstseminar 2023

Bildgewaltig! Illustration ist mehr als Beiwerk

Vom 24. bis 26. November 2023 im Katholisch-Sozialen Institut, Siegburg
veranstaltet vom Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

„Es ist ebenso interessant und schwer, etwas gut zu sagen, wie es gut zu malen ist.“ Vincent van Gogh

Zur Tagung:

Illustration ist weit mehr als ein Beiwerk. – Bilder erzählen selbst Geschichten, interpretieren und flankieren Texte, gebe ihnen neue Bedeutungsebenen. Bilder verstärken den Leseindruck und bleiben in Erinnerung. Das gilt – entgegen gängiger Vorurteile – schon lange nicht mehr nur für Kita-Kinder oder Leseanfänger:innen. Das Erzählen und das Lesen (auch) in Bildern begeistert alle Altersgruppen. Der Vormarsch der Graphic Novels eröffnet zudem eine faszinierende thematische und ästhetische Bandbreite. Die Buch-Illustration steht heute für eine enorme Experimentierfreude, eine große künstlerische Bandbreite.

Gerade in unserer medialen und digitalen Welt braucht es aber besondere Kompetenzen im Umgang mit Bildern, Stichwort Visual Literacy. Denn auch Bilder zu lesen, zu deuten und zu hinterfragen, will gelernt sein. Mit diesem Seminar möchten wir der (narrativen) Wirkung von Bildern nachspüren und ihr Potenzial für die Literaturvermittlung ausloten. Zugleich soll der Blick auf Rahmenbedingungen und Trends der Buchillustration gerichtet werden. Was ist neu, was sorgt für Diskussionsstoff und was sind Kriterien für ein gelungenes Erzählen in Text UND Bild?

Folgende Aspekte sollen betrachtet werden:

- Wo steht das Bilderbuch heute? Jüngste Entwicklungen, ästhetischer Anspruch, Trends und Debatten
- Visual Literacy. Vom Pappbilderbuch bis zum Erstlesecomic, von der Graphic Novel zu bibliophil illustrierten Texten – Ansprüche und Dechiffriermöglichkeiten der verschiedenen Formate
- Illustration in der Kritik. Welches Rüstzeug es braucht, um Bilder bewerten zu können
- (Kinder)Comics voll im Trend. Kritisch, realistisch, autobiografisch – ein Genre in neuer Blüte
- Wissensvermittlung auf einen Blick. Illustrationen im Sach(bilder)buch
- Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Potenzial und Herausforderungen textloser Bilderbücher
- Du sollst Dir (k)ein Bild machen. Not, Krieg, Trauma, Verwüstung - das Unsagbare ins Bild setzen
- Gut gemacht statt gut gemeint: Diversität ohne Alibifunktion im Bilderbuch
- Trau Deinen Augen nicht. Wie Farbe, Perspektive und Bildausschnitt die Bildaussage beeinflussen

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Pädagog:innen/Lehrkräfte, Bibliothekar:innen, Buchhändler:innen, Journalist:innen, Autor:innen, Illustrator:innen, Verlagsmitarbeiter:innen sowie weitere Multiplikator:innen von Kinder- und Jugendliteratur.

Mögliche Formate:

- Hauptvortrag (45 Minuten),
- Kurzvortrag (30 Minuten),
- Workshop (ca. 3 Stunden)
- Lesung / Werkstattbericht

Abstracts, max. 1.500 Zeichen:

Neben einer Inhaltsskizze zu einem der oben genannten Aspekte bitten wir um einen Arbeitstitel, ggf. Angaben zu Literatur, auf die sich der Beitrag stützt, sowie um eine Kurzvita der Einreichenden (zwei bis drei Sätze zum beruflichen Hintergrund).

Einsendeschluss: bis 30. Januar 2023 an bernd@jugendliteratur.org